

Kahlschlag im Zollgärtchen

HÖCHST Geschichtsverein sauer über Eingriff der Stadt

Frank Mayer, Vorsitzender des Höchster Vereins für Geschichte und Altertumskunde, wöhnt sich „im falschen Film“ und spricht von einer „Unverschämtheit“: Das komplette Efeu an der Zollgartenmauer wurde von Arbeitern einfach abgeschnitten und entfernt. Außerdem wurden Rosenstöcke abgeschnitten, und ein vormals an der Mauer befestigtes Vogelhäuschen liegt auf dem Boden, ein anderes baumelt lose in seiner Verankerung. Was hier offenbar auf Anweisung der Stadt hin geschehen ist, bringt Mayer auch deshalb auf die Palme, „weil es niemand für nötig erachtet hat, uns als Pächter vorher über die Maßnahmen zu informieren.“

Offenbar wegen der kaputten Mauer an der rechten Seite, vermutet er, seien die Rückschnittmaßnahmen ergriffen worden. Grundsätzlich sei es zwar richtig, etwas zu machen – „aber nicht auf diese Art“. Bereits in der Vergangenheit hatte er sich beim zuständigen Amt für Bau und Immobilien darüber beklagt, in wichtigen Dingen nicht mit einbezogen zu



Kerstin Janssen und Chris Germershausen, beide im Verein aktiv, zeigen sich vom Kahlschlag entsetzt. FOTO: MAIK REUSS

werden. So hätten Arbeiter bereits 2022 das Efeu abgerissen und einfach in den Garten geworfen.

Damals wie heute sieht er das als unverhältnismäßig an: „Die komplette Mauer von Efeu zu befreien war wirklich völliger Schwachsinn“. Es hätte gelangt, die Ranken rund um das kleine Tor zu beseitigen. So hätte sich auch der Ursprung der kleinen Risse im Mauerwerk herausfinden lassen. Die jüngste Erfahrung werfe für ihn die Frage auf, wie die

Stadt mit Ehrenamtlern umgeht. „Wir haben in den letzten Jahren eine fünfstellige Summe in die Pflege des Gartens und die Restaurationen dort gesteckt und werden nun erneut mit Füßen getreten.“ Auch erinnert Mayer an eine Begutachtung der Zollgartenmauer seitens des städtischen Denkmalamts im vergangenen Jahr, auf deren Grundlage ein Maßnahmenplan erstellt werden sollte. Gehört hat Mayer seitdem nichts: „Auch da wüssten wir gerne Bescheid.“ mfo